

1.	Vorbemerkung	7
2.	Aufgaben der Armen und Besitzenden	13
3.	Hochwertung der Armut und Abwertung des Besitzes	20
4.	Die Lebenslehre - Kriterien der Bewertung	29
4.1	Verurteilung von Affekten und Begierden	31
4.2	Lob von Vernunft, Affektbeherrschung, Maß und Weisheit	32
4.3	Tugend als Verhalten nach diesen Prinzipien	35
4.4	Tugendhaftes Leben - zugleich frommes Leben	37
4.5	Tugendhaftes Leben - ein Leben für den Gemeinnutz	39
4.6	Das Ideal des Weisen	41
	Exkurs: Die Lebenslehre des Hans Sachs und die Stoische Philosophie	43
5.	Das Verhältnis von Armut und Besitz zur Lebenslehre	54
5.1	Die Weisen und die Armut	54
5.2	Die Narren und der Besitz	57
5.3	Zur Beherrschung von Affekten und Begierden	59
5.4	Zu Vernunft und Maß	61
5.5	Zur Frömmigkeit	62
5.6	Zum Gemeinnutz	64
5.7	Armut und Tugend - Besitz und Laster	67
5.8	Der Gemütszustand des Armen	70
5.9	Existenzgarantierende Armut und Bedürftigkeit	74
6.	Wirkungsabsichten	76
7.	Tradition	79
8.	Zusammenfassung	89
	Literaturverzeichnis	91
	Verzeichnis der Abbildungen	95